

+++ Germanen feiern Kantersieg +++

02.03.2019

Am vergangenen Samstag ging es gegen die Gäste aus Senftenberg um zwei weitere Punkte im Titelrennen. Da der TSV nicht nur ein Sport- sondern auch ein Karnevalsverein ist, wurde das Spiel, für Männer Verhältnisse recht zeitig, schon um 13:30Uhr angepfeifen.

Dass der HSV Senftenberg zu den Lieblingsgegnern der Germanen zählt, ist hinreichend bekannt. So wurden die Spiele in der Vergangenheit immer eindeutig gewonnen und das Torverhältnis aufgebessert.

So auch an diesem Wochenende, die Gäste aus Senftenberg erwischten einen rabenschwarzen Tag wohingegen die Germanen befreit aufspielten.

Bereits nach 10 Minuten führte der TSV mit 10:2.

Beim Stand von 14:2 in der 15 Spielminute zog der Trainer der Gästemannschaft erstmals die Handbremse und nahm die rettende Auszeit.

Bis dato verzweifelten die Senftenberger an der überragenden Abwehr und dem kombinationsreichen Angriff des TSV.

Obwohl sich anschließend einige Fehler und Unkonzentriertheiten bei den Männern in Rot einschlichen, war das Halbzeit Ergebnis mit 25:9 mehr als beachtlich.

Ähnlich wie in Halbzeit eins ging es nach der Pause weiter.

Während auf HSV Seite nur wenig zählbares zu verbuchen war, hatten die Germanen Spaß am Spiel.

Tor um Tor zog der TSV davon bis zum 48:19 Endstand.

Auch wenn das Spiel kein Gradmesser für die noch anstehenden „harten Brocken“ war, so können die Germanen mit der gezeigten Leistung zufrieden sein. Mit der aktuellen Form kann es der TSV mit jeder Mannschaft aus der Liga aufnehmen und unter Beweis stellen werden sie dies am kommenden Samstag in Herzberg.

Es spielten: S. Schmidt, L. Kaiser (beide Tor), P. Hennig (12 Tore), E. Müller (5), T. Bellisch (1), D. Winderlich (2), M. Gonsczak (6), M. Zinke (1), D. Scholder (3), H. Walter (2), R. Möbius (2), M. Mittelstädt (4), F. Kaulbarsch (8), L. Langer (2)

Text: Erik Müller